

Preisauusschreiben

für den gesamten Buchhandel, Chef, Personal und Familienangehörige sowie alle am Buche interessierten Kreise:

I. Preis: eine 20 Tage-Reise an die See oder ins Gebirge (pro Tag 25 Gm.)	= 500.— Gm.
II. Preis: eine 10 Tage-Reise (pro Tag 25 Gm.)	= 250.— Gm.
III. Preis: In bar	= 100.— Gm.
IV. u. V. Preis: je 75 Goldmark	= 150.— Gm.
6. bis 25. Preis: je 1 Pauls, Das Ende der galanten Zeit, Ganzleinen, mit zahlreichen Tafeln, 7.50 ord. und je 1 Pauls, Der Beginn der bürgerl. Zeit (Biedermeler-Schicksale), mit zahlr. Tafeln, Ganzlein. 9.—	= 330.— Gm.
26. bis 55. Preis: je 1 Pauls, Das Ende der galanten Zeit, mit zahlreichen Tafeln, Ganzleinen, je 7.50	= 225.— Gm.
Außerdem erhält der 2000. Einsender ein fadelloses Freilauf-Herren- oder -Damenfahrrad	= 200.— Gm.
und der 5000., 10000., 15000., 20000. Einsender erhält je 1000 Goldmark	= 4000.— Gm.
	5755.— Gm.



Rätsel.

Aus folgenden Silben sind Hauptworte zu bilden, welche der Reihenfolge nach die nachstehende Bedeutung haben und deren Anfangsbuchstaben von oben nach unten gelesen den Namen eines beliebigen und bekannten Schriftstellers aus unserm Verlag ergeben.

Die Silben lauten: am, burg, burg, den, el, ench, gens, ib, land, le, nov, ol, re, storm, sen, tut, uh, un.

Bedeutung: 1. Ein ägyptischer König. 2. Eine Stadt in Nordwestdeutschland. 3. Eine Stadt in Bayern. 4. Bezeichnung für eine dichterische Erzählung. 5. Ein norwegischer Dichter. 6. Ein Klassiker. 7. Ein Holsteiner Dichter.

Bedingungen: Die vollständige Lösung ist auf ein weisses Blatt Papier zu schreiben und mit deutlicher Adresse des Absenders an untenstehende Adresse frei einzusenden. Jeder Einsendung sind 2,50 Rentenmark (keine Marken, 50 Pfg. = 500 Milliarden) in bar beizulegen. **Jeder Einsender erhält dafür unberechnet** 1 Tornius, Die gute alte Zeit, Streifzüge durch die gesellschaftliche Kultur vergangener Jahrhunderte mit 6 Tafeln in Halbleinen [Ladenpreis 6.—] sofort franko übersandt, gleichgültig, ob richtige oder falsche Lösung eingesandt wird.

Der Endtermin der Einsendungen ist der 5. August 1924. Die Gewinner werden direkt benachrichtigt und in diesem Blatt veröffentlicht. Die Verlosung findet am 6. August statt, wenn mindestens eintausend Einsender sich beteiligen.

Dieses Ausschreiben steht un. Aufsicht des Rechtsanwalts u. Notars Erwin Budwald, Lübeck.

Die Entscheidungen sind unanfechtbar. Alle Einsendungen sind zu richten an die Firma

Otto Quitzow Verlag • K.-G. • Lübeck, Breitestr. 97